

Good Practice

Früh und langfristig vom Austausch profitieren: 2 Klassen machen es vor

„Der frühe Vogel fängt den Wurm“ – der Austausch zwischen einer Klasse aus Wichtrach BE und einer Klasse aus Le Locle NE fand früh in der schulischen Laufbahn der Schülerinnen und Schüler statt. Ganz nach dem Motto „Brücken bauen“ trafen sich die Acht- bis Neunjährigen an insgesamt zwei Tagen. Die Kontaktaufnahme fand bereits ein Jahr zuvor statt.

Sich mit der Partnerklasse physisch zu treffen ist zwar eine schöne Erfahrung, diese reicht aber nicht aus um Sprachbarrieren zwischen den Schülerinnen und Schülern langfristig „aufzureissen“. Diese Meinung teilten auch die beiden Lehrpersonen Susanne Chevalier und Séverine Bonora, welche gemeinsam einen Austausch über zwei Semester planten. Farbenfrohe Steckbriefe, selbst kreierte Spiele sowie Adventspäckchen wurden gestaltet und einander zugesendet. Auf diesem Weg lernten sich die Schülerinnen und Schüler kennen und waren optimal für die beiden Austauschstage vorbereitet. Die Organisation und Durchführung von Workshops und sportlichen Aktivitäten führten zur Erfüllung der drei gesetzten Austauschziele:

1. Gelegenheiten schaffen, um positive Erfahrungen mit Menschen aus einer anderen Sprachregion zu sammeln
2. Offenheit und Motivation gegenüber der Fremdsprache fördern
3. Persönliche und soziale Kompetenzen fördern

Sämtliche Aktivitäten wurden von den Lernenden illustriert und in eigenen Worten dokumentiert - ein Tagebuch aus einer Vielzahl von positiven Erinnerungen.

Programm
Projektträger
Projektdauer
Fördersumme
Kantone
Aktivitäten

Klassenaustausch
Susanne Chevalier, Séverine Bonora
2 Treffen von je 1 Tag (+ 1 Jahr Austauschaktivitäten)
820 CHF
BE - NE
Sport, Mathematik, Schatzsuche, Gestaltung von Plakaten und Zeichnungen



Bereits früh mit dem Austausch beginnen, um die Schülerinnen und Schüler für den Erwerb einer Zweitsprache zu sensibilisieren.



Après cette belle journée, on a repris le bus jusqu'à la gare de Wichtrach. Puis on a pris le train jusqu'à Berne. Mais à Berne on a raté le train, alors on a dû prendre le suivant et on est arrivés en retard au Locle !!

Emina, Ali et Lara

Logicals

Es war schwierig einander zu verstehen. Wir mussten einander Tiernamen, Augenfarbe und Besitzernamen sagen. Die Anweisung war auf Deutsch und Französisch. Mit viel Überlegen haben wir die Lösung herausgefunden.



Gemeinsam werden Lösungen zur Verständigung gesucht

Kinder aus Le Locle rapportieren die Reise